

Kennst du das? Du scrollst wieder mal durch deinen Facebook oder Instagram Feed und ehe du dich versiehst, hast du wieder einige Minuten verdaddelt ohne dir einen Beitrag wirklich genauer anzuschauen? Deinen potenziellen Kunden geht es genauso! Um von ihnen überhaupt wahrgenommen zu werden, ist das Foto oder Video in deinem Post entscheidend. Schnappschüsse und nichts sagende Fotos werden schnell überflogen.

Wusch und weg?

Wie potenzielle Kunden an deinen Fotos hängen bleiben!

Kennst du das? Du scrollst wieder mal durch deinen Facebook oder Instagram Feed und ehe du dich versiehst, hast du wieder einige Minuten verdaddelt ohne dir einen Beitrag wirklich genauer anzuschauen?

Deinen potenziellen Kunden geht es genauso! Um von ihnen überhaupt wahrgenommen zu werden, ist das Foto oder Video in deinem Post entscheidend. Schnappschüsse und nichts sagende Fotos werden schnell überflogen.

Deshalb habe ich hier **3 Tipps für dich, um mit der Macht der Bilder mehr Aufmerksamkeit, Kundenanfragen und damit Umsatz zu machen:**

1.) Wecke Emotionen!

Ein Bild, das positive Emotionen in uns wach ruft, schauen wir uns gerne länger an und bleibt auch länger im Gedächtnis. Solch ein Foto kann ein lustiger Schnappschuss eines gähnenden / flehmenden Pferdes sein. Aber das nutzt sich auf die Dauer auch ab und sollte daher nur hin und wieder genutzt werden. Besser ist es immer wieder Fotos zu nutzen, die eine schöne Stimmung und positive Energie zeigen.



Ein freundliches, zufriedenes Pferd das in die Abendsonne blickt... das weckt Sehnsucht und lässt einen tief durchatmen.

Stell dir einmal 2 Fotos vor... beide sollen einen Ort für einen Kurs darstellen. Das eine Foto zeigt einen gepflegten Reitplatz umringt von grünen Bäumen. Darüber ein blauer Himmel, 2-3 Schäfchenwolken und die Sonne strahlt auf einen Reiter, der gerade seelig lächelnd den Hals seines Pferdes streichelt. Das Pferd schreitet entspannt mit gespitzten Ohren auf dich zu und du hast das Gefühl du würdest selbst gerade am Reitplatzrand stehen, die Sonne auf deinem Gesicht spüren und den beiden zuschauen.

Und dann das 2. Foto... es ist ein grauer, bewölkter Tag. Die Bäume sind alle kahl. Der Reitplatz liegt einsam und verlassen da. Grau, düster und voller Pfützen.

Es ist der gleiche Reitplatz! Aber bei welchem Foto würdest du lieber den Kurs (Workshop, Urlaub etc.) buchen??? Ich denke die Antwort ist eindeutig. ☐

Deshalb: **achte auf die Atmosphäre, die dein Foto ausstrahlt und überlege ob es das ist, was du nach außen transportieren und darstellen möchtest!**



Eine Halle sieht viel freundlicher aus, wenn die Sonne hineinscheint. Hier hat man direkt Lust mit seinem Pferd hineinzugehen und zu arbeiten, oder?

2.) Nutze Hochformat-Fotos!

Ein sehr einfacher Tipp, der aber erstaunlich wenig genutzt wird.

Die meisten Menschen gehen inzwischen übers Smartphone ins Internet. Und wenn man z.B. durch Facebook oder Instagram scrollt, nimmt so ein Querformat-Foto nur einen kleinen Teil des Bildschirms ein. Wusch und weg... schon hast du darüber gescrollt ohne es wirklich wahrzunehmen. Ganz anders ist es, wenn da ein hochformatiges Foto gezeigt wird. Das nimmt kurzzeitig fast den ganzen Bildschirm ein und damit hast du deutlich bessere Chancen, dass dein potenzieller Kunde dein Foto wirklich wahrnimmt und dann auch noch ein zweites Mal draufschaut und dann auch deinen Text liest.



Hochformat-Fotos nehmen viel Platz auf dem Handy ein und sorgen automatisch für mehr Aufmerksamkeit.

3.) Schaffe einen Wiedererkennungseffekt!

Hast du Lieblingskanäle auf Facebook oder Instagram? Menschen, denen du gerne folgst und auch oft ihre Texte liest? Dann freust du dich wahrscheinlich, wenn du beim Scrollen durch deinen Feed einen Post von ihnen entdeckst.

Woran erkennst du ihn? Vielleicht am Profildfoto oder am Benutzernamen, den dein Gehirn schon als positiv abgespeichert hat und den du daher sofort wahrnimmst. Oft liegt so ein Wieder-Erkennen aber auch am Stil des Bildes selbst! Einen eigenen Bildstil entwickelst du meist von alleine, wenn du viel fotografierst. Um es dir einfacher zu machen, kannst du dir aber auch etwas anderes ausdenken. So kannst du zum Beispiel immer den gleichen Filter verwenden, um dein Foto in einen bestimmten Farblock zu tauchen. Alternativ kannst du auch einen farbigen Rahmen um deine Fotos legen. Vielleicht hast du eine charakteristische Markenfarbe, die auf deiner Webseite, deiner Kleidung, Flyern etc. immer wieder auftaucht. Dann nutze doch einfach diese, um einen Wiedererkennungseffekt zu erzeugen.



Wenn du selbst zu sehen bist, trage gebrandete Kleidung, um auf den ersten Blick erkannt zu werden.

Je öfter ein potenzieller Kunde dich wahrnimmt, desto wahrscheinlicher ist es, dass er sich an dich erinnert, wenn er deine Dienstleistung braucht! Denk nur einmal daran, warum selbst bekannte Automarken oder Fastfood-Ketten, jährlich Millionen ausgeben, um immer wieder z.B. im TV gesehen zu werden... es ist eben wahrscheinlicher, dass du dorthin gehst oder das kaufst, was du in letzter Zeit besonders oft wahrgenommen hast.



Auch ich als Profi-Pferdefotografin halte oft Momente schnell mal mit dem Handy fest.

Attraktive Fotos, die deine Wunschkunden anziehen und dir beim Verkaufen helfen, kannst du auch einfach selbst mit dem Handy machen! Und dabei ist es egal, ob du deine Reitanlage, bestimmte Produkte, Dienstleistungen oder Pferde fotografieren willst.

Ich zeige dir, wie du mit deinem Handy ganz einfach selbst verkaufsstarke Fotos für deine Webseite und Social Media Kanäle machen kannst. Sei nie wieder abhängig von Stock-Fotos! Melde dich jetzt zum 3stündigen Onlineseminar „Social-Media-Handyfotografie“ an.

[Social-Media-Handyfotografie – das Onlineseminar](#)